

Halbjahresbericht per 30. Juni 2007

für die Aktionärinnen und Aktionäre der BB BIOTECH



BBBIOTECH

BB BIOTECH AG

Halbjahresbericht

Aktionärsbrief	4
Kennzahlen	5
Wertschriftenpositionen per 30. Juni 2007	6
Konsolidierte Halbjahresrechnung	8–11
Ausgewählte Anmerkungen zur konsolidierten Halbjahresrechnung	12–16
Corporate Governance	16
Bericht des Konzernprüfers	17
Aktionärsinformationen	18

Sehr geehrte Aktionärinnen und Aktionäre

Das langfristige solide Wachstum der Biotechnologie-Branche setzte sich auch im ersten Halbjahr 2007 fort. Viele Unternehmen konnten über sehr gute Verkaufszahlen und beeindruckende Ergebnisse klinischer Studien berichten. Gleichzeitig hatten jedoch einige wenige Unternehmen mit Rückschlägen zu kämpfen. Insbesondere Amgen, eines der grössten und ältesten Unternehmen der Industrie, sah sich mit verschiedenen neuen Herausforderungen konfrontiert. Dies hatte Auswirkungen auf die allgemeine Wahrnehmung der Biotechnologie in den Finanzmärkten.

Der Aktienkurs von BB BIOTECH legte im Vergleich zum Jahresbeginn um 6.2% zu (einschliesslich Dividende) und schloss bei CHF 97.50. Diese Wertsteigerung im ersten Halbjahr 2007 war im Einklang mit der Entwicklung des Marktes.

Unsere Kernbeteiligung Gilead erzielte mit ihrem Blockbuster-Medikament Atripla Rekordumsätze. Atripla verbindet hervorragende Wirksamkeit mit geringen Nebenwirkungen und einer patientenfreundlichen Darreichungsform. Zusätzlich erhielt Gilead am 15. Juni von der US-amerikanischen Arzneimittelbehörde FDA die Marktzulassung für das neue Medikament Letairis. Nach dem Produkt Tracleer von Actelion ist Letairis der zweite zugelassene Endothelin-Rezeptor-Antagonist zur Behandlung der pulmonalen arteriellen Hypertonie (PAH). Letairis wird insbesondere für die beschränkte Zahl von Patienten, die nicht gut auf Tracleer ansprechen, von Bedeutung sein. Wir gehen davon aus, dass Actelions Tracleer aufgrund seiner nachhaltigen Wirksamkeit, bei gleichzeitig guter Verträglichkeit, weiterhin das Medikament der Wahl für die PAH-Behandlung bleiben wird.

Unsere Kernbeteiligung Celgene stellte ausserordentlich überzeugende klinische Resultate des Medikaments Revlimid bei Multiplem Myelom und verschiedenen anderen Tumoren vor. Dies bestärkt uns in unserer Einschätzung, dass Revlimid einen wichtigen medizinischen Durchbruch darstellt. Celgene gab ausserdem positive klinische Ergebnisse von seinem Forschungsprojekt CC-10004 bekannt, welches das erste in Tablettenform verabreichbare Medikament gegen verschiedene Autoimmunerkrankungen werden könnte, bei dem eine gute Wirksamkeit mit einem günstigen Nebenwirkungsprofil einhergeht.

Unser Portfoliounternehmen Elan Pharmaceuticals berichtete über gute Fortschritte seines Programms zur Entwicklung eines Medikaments gegen Alzheimer. Gemeinsam mit dem Partner Wyeth entschied Elan, die Phase III der klinischen Entwicklung des Antikörpers AAB-001 einzuleiten. Diese Entscheidung beruhte auf einer vorläufigen Prüfung der laufenden Phase-II-Studie. Wenn die klinischen Studien weiterhin positive Ergebnisse liefern, könnte AAB-001 das erste Therapeutikum werden, welches das Fortschreiten der Alzheimer-Krankheit stoppt. Tysabri, der zweite potenzielle Blockbuster von Elan, das im dritten Quartal 2006 erneut auf den Markt gebracht wurde, überzeugt weiterhin Ärzte und Patienten. Das Medikament gegen Multiple Sklerose verfügt über eine einzigartige Wirksamkeit. Darüber hinaus sind seit der erneuten Markteinführung im letzten Jahr keine schwerwiegenden Nebenwirkungen mehr aufgetreten. Wir sind mehr denn je überzeugt, dass sich Tysabri zum Medikament der Wahl gegen Multiple Sklerose entwickeln wird. Ausserdem erwarten wir, dass Tysabri im zweiten Halbjahr 2007 für die Behandlung von Morbus Crohn zugelassen wird.

Unsere Beteiligungen an Elan Pharmaceuticals und Vertex Pharmaceuticals wurden deutlich aufgestockt. Ausserdem erwarben wir neue Beteiligungen an NicOx, Optimer Pharmaceuticals und Jerini.

Für die zweite Hälfte des Jahres erwarten wir mehrere neue Ergebnisse klinischer Studien von unseren Portfoliounternehmen wie Actelion und Vertex. Diese Resultate sollten in Kombination mit den sehr attraktiven Unternehmensbewertungen zu einem erneuten Interesse der Finanzmärkte an Biotechnologie führen.

Wir danken Ihnen für Ihre Unterstützung.

Der Verwaltungsrat der BB BIOTECH AG

Prof. Dr. med. Thomas Szucs
Präsident

Prof. Dr. David Baltimore

Dr. Clive Meanwell

Kennzahlen

Kursentwicklung

Inhaberaktie (Schweiz):	
31.12.2006–30.06.2007	+6%
Inhaberaktie (Deutschland):	
31.12.2006–30.06.2007	+4%
Inhaberaktie (Italien):	
31.12.2006–30.06.2007	+5%
Innerer Wert (in CHF):	
31.12.2006–30.06.2007	+1%
Performance seit Gründung pro Jahr:	
15.11.1993–30.06.2007	+12%
Outperformance (Innerer Wert)	
vs. Nasdaq Biotech-Index (NBI)	
seit Gründung:	+186%

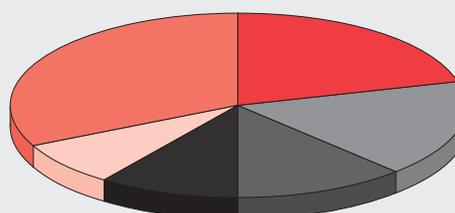
Performance-Angaben dividendenadjustiert



Portfolio per 30.06.2007

Wertschriften: **CHF 2 658 Mio.**

■ Actelion	22%	■ Celgene	17%
■ Gilead	12%	■ Genentech	10%
■ Biogen Idec	8%	■ Kleinere Beteiligungen	31%



Mehrjahresvergleich BB BIOTECH

	12 Monate	2006	2005	2004	2003
Börsenkapitalisierung am Ende der Periode (in CHF Mio.)	2 330.3	2 241.8	2 068.9	1 796.4	1 750.0
Innerer Wert am Ende der Periode (in CHF Mio.)	2 227.1	2 252.9	2 279.9	1 914.4	1 939.2
Anzahl Aktien (in Mio. Stück)	23.9	23.9	25.7	25.7	27.8
Handelsvolumen (in CHF Mio. p.a.)	2 905.5	1 972.2	1 919.6	1 853.0	1 796.0
Gewinn (in CHF Mio.)	434.8	297.4	318.0	202.8	179.3
Schlusskurse am Ende der Periode in CHF	97.50	93.80	80.50	69.90	62.95
Schlusskurse (D) am Ende der Periode in EUR	58.78	57.73	51.64	44.51	40.15
Schlusskurse (I) am Ende der Periode in EUR	58.94	57.64	51.58	45.05	40.65
Kursperformance (inkl. Dividende)	31.2%	19.1%	19.5%	14.6%	10.8%
Höchst/Tiefst Aktienkurs in CHF	100.90/73.90	93.80/71.20	82.35/64.70	79.80/58.70	74.75/47.00
Höchst/Tiefst Aktienkurs in EUR	61.00/46.93	58.00/45.71	53.00/41.51	51.20/37.90	48.40/31.66
Prämie/(Discount) (Jahresdurchschnitt)	(9.1%)	(10.3%)	(12.7%)	(15.2%)	(18.8%)
Dividende (in CHF)	nm	2.00	1.80	2.40	2.50
Investitionsgrad (Quartalswerte)	114.0%	110.8%	98.8%	97.8%	94.0%
Total Expense Ratio (TER) p.a.	1.06%	0.71%	0.64%	0.63%	0.64%
– davon erfolgsabhängige Entschädigung	0.28%	0.00%	0.00%	0.00%	0.00%

Wertschriftenpositionen per 30. Juni 2007

Gesellschaft	Anzahl Wertschriften	Veränderung seit 31.12.2006	Währung	Kurs	Kurswert in Mio. CHF	In % der Wertschriften	In % des Eigenkapitals	In % der Gesellschaft
Actelion ¹⁾	10 537 150	78 650	CHF	54.65	575.9	21.7%	25.9%	8.7%
Celgene	6 517 439	20 000	USD	57.33	457.3	17.2%	20.5%	1.7%
Gilead ²⁾	6 502 218	720 000	USD	38.80	308.7	11.6%	13.9%	0.7%
Genentech	3 000 000	774 900	USD	75.66	277.8	10.4%	12.5%	0.3%
Biogen Idec	3 082 120	(33 200)	USD	53.50	201.8	7.6%	9.1%	1.0%
Vertex Pharmaceuticals	4 585 000	1 466 800	USD	28.56	160.3	6.0%	7.2%	3.5%
Elan	4 923 955	2 073 955	USD	21.93	132.1	5.0%	5.9%	1.1%
Roche Holding GS	525 100	(245 000)	CHF	217.40	114.2	4.3%	5.1%	<0.1%
Genzyme	1 152 584	–	USD	64.40	90.8	3.4%	4.1%	0.4%
Affymetrix	2 000 000	–	USD	24.89	60.9	2.3%	2.7%	2.9%
Basilea Pharmaceutica	200 000	–	CHF	270.50	54.1	2.0%	2.4%	2.1%
Zymogenetics	3 000 000	800 000	USD	14.61	53.6	2.0%	2.4%	4.4%
Amgen	500 000	(750 000)	USD	55.29	33.8	1.3%	1.5%	<0.1%
BioXell	497 194	36 675	CHF	48.00	23.9	0.9%	1.1%	9.5%
NicOx	702 404	702 404	EUR	18.15	21.1	0.8%	0.9%	1.5%
The Medicines Company	727 000	(1 644 602)	USD	17.62	15.7	0.6%	0.7%	1.4%
Arena Pharmaceuticals	1 000 000	–	USD	10.99	13.4	0.5%	0.6%	1.6%
Jerini	2 300 016	2 300 016	EUR	3.42	13.0	0.5%	0.6%	4.4%
Keryx Biopharmaceuticals	939 311	–	USD	9.77	11.2	0.4%	0.5%	2.2%
Rigel Pharmaceuticals	1 000 000	–	USD	8.91	10.9	0.4%	0.5%	3.3%
Incyte	947 166	(300 000)	USD	6.00	7.0	0.3%	0.3%	1.1%
Epigenomics	985 000	(15 000)	EUR	3.53	5.8	0.2%	0.3%	5.4%
Optimer Pharmaceuticals	400 000	400 000	USD	8.99	4.4	0.2%	0.2%	1.7%
Anadys Pharmaceuticals	–	(1 997 500)						
Affymax	–	(100 000)						
Total					2 647.7	99.6%	118.9%	
Derivative Instrumente								
Basilea Pharmaceutica Call-Optionen (short)	(200 000)	(200 000)	CHF	13.28	(2.7)	(0.1%)	(0.1%)	
SWAP Agreement auf eigene Aktien			CHF		13.3	0.5%	0.6%	
Roche GS Put-Optionen (short)	–	100 000	CHF					
Total Wertschriften					2 658.3	100.0%	119.4%	
Flüssige Mittel (netto)					(339.2)		(15.2%)	
Übrige Aktiven					26.5		1.19%	
Andere Verbindlichkeiten					(118.5)		(5.3%)	
Total					2 227.1		100.0%	
BB BIOTECH Inhaberaktien ³⁾	2 194 228	30 523	CHF		213.9			9.2%
Total					2 441.0			

¹⁾ Aktiensplit im Verhältnis 1:5 per 15. Juni 2007

²⁾ Aktiensplit im Verhältnis 1:2 per 25. Juni 2007

³⁾ Entspricht der Summe aller in der Schweiz, Deutschland und Italien gehaltenen Aktien inklusive der 2. Handelslinie. Schlusskurse siehe Seite 5.

Wechselkurse per 30.06.2007:

USD/CHF: 1.2238

EUR/CHF: 1.6544



**„Ich bin von der Geschäftsidee der
BB BIOTECH überzeugt und vertraue der
Aktienwahl des Teams.“**

J.L. (60) aus Warendorf ist begeisterter Bergwanderer und ist mehrmals im Jahr in den Schweizer Bergen unterwegs.

Konsolidierte Halbjahresrechnung

Konsolidierte Bilanz

(in CHF 1 000)

Aktiven	30.06.2007	31.12.2006	Passiven	30.06.2007	31.12.2006
Umlaufvermögen			Kurzfristiges Fremdkapital		
Flüssige Mittel	2 083	12 191	Bankverbindlichkeiten	350 000	164 000
Forderungen gegenüber Brokern	27 441	1 665	Verbindlichkeiten gegenüber Brokern	18 709	10 909
Wertschriften	2 660 974	2 539 780	Wertschriften short	2 656	49
Übrige Forderungen	26 494	93	Übrige kurzfristige Verbindlichkeiten	5 281	8 593
			Steuerrückstellungen	163	138
	2 716 992	2 553 729		376 809	183 689
			Langfristiges Fremdkapital		
			Wandelanleihe	106 438	108 500
			Verbindlichkeit aus Option	6 635	8 668
				113 073	117 168
			Total Fremdkapital	489 882	300 857
			Eigenkapital		
			Aktienkapital	23 900	23 900
			Eigene Aktien	(205 113)	(188 568)
			Kapitalreserven	974 847	958 655
			Bilanzgewinn	1 433 476	1 458 885
				2 227 110	2 252 872
Total Aktiven	<u>2 716 992</u>	<u>2 553 729</u>	Total Passiven	<u>2 716 992</u>	<u>2 553 729</u>
Innerer Wert pro Aktie in CHF	102.60	103.65			
Verwässerter Innerer Wert bei Ausübung von 1 160 093 Aktien (31.12.2006: 1 111 111 Aktien) aus der teilweisen Pflicht-Wandelanleihe BB BIOTECH, Wandelpreis CHF 86.20 (31.12.2006: CHF 88.20)	101.77	102.89			

Die ausgewählten Anmerkungen auf den Seiten 12 bis 16 sind integraler Bestandteil der vorliegenden konsolidierten Halbjahresrechnung.

Konsolidierte Halbjahresrechnung

Konsolidierte Erfolgsrechnung für die am 30. Juni abgeschlossene Periode

(in CHF 1 000)

	01.01.–30.06.2007	01.01.–30.06.2006	01.04.–30.06.2007*	01.04.–30.06.2006*
Betriebsertrag				
Nettogewinn aus Wertschriften	42 733	–	77 113	–
Zinsertrag	80	155	45	81
Dividendenertrag	983	–	–	–
Fremdwährungsgewinne netto	96	–	140	–
Übriger Betriebsertrag	1	–	1	–
	43 893	155	77 299	81
Betriebsaufwand				
Nettoverlust aus Wertschriften	–	107 417	–	270 222
Zinsaufwand	5 065	2 042	3 211	1 256
Fremdwährungsverluste netto	–	1 492	–	559
Verwaltungsaufwand	11 319	4 610	2 421	2 154
Kommissionsaufwand	3 920	–	3 920	–
Übriger Betriebsaufwand	4 054	2 502	2 214	1 221
	24 358	118 063	11 766	275 412
Unternehmensergebnis vor Steuern	19 535	(117 908)	65 533	(275 331)
Steueraufwand	68	62	43	37
Periodengewinn/(-verlust)	<u>19 467</u>	<u>(117 970)</u>	<u>65 490</u>	<u>(275 368)</u>
Gewinn/(Verlust) pro Aktie in CHF	0.88	(4.77)		
Durchschnittlich ausstehende Aktien	22 036 252	24 706 644		
Verwässerter Gewinn/(Verlust) pro Aktie in CHF	0.85	(4.77)		
Durchschnittlich ausstehende Aktien nach Verwässerung	22 809 647	24 706 644		

*nicht testiert

Die ausgewählten Anmerkungen auf den Seiten 12 bis 16 sind integraler Bestandteil der vorliegenden konsolidierten Halbjahresrechnung.

Konsolidierte Halbjahresrechnung

Entwicklung des konsolidierten Eigenkapitals für die am 30. Juni abgeschlossene Periode

(in CHF 1 000)

	Aktienkapital	Eigene Aktien	Kapitalreserven	Bilanzgewinn	Total
Bestand am 1. Januar 2006	25 700	(35 438)	1 083 253	1 206 368	2 279 882
Dividende	–	–	–	(44 877)	(44 877)
Handel mit eigenen Aktien					
(inkl. Bestandesveränderung)	–	(104 117)	4 733	–	(99 384)
Verbindlichkeiten aus Option	–	–	1 497	–	1 497
Periodenverlust	–	–	–	(117 970)	(117 970)
Bestand am 30. Juni 2006	<u>25 700</u>	<u>(139 555)</u>	<u>1 089 483</u>	<u>1 043 520</u>	<u>2 019 148</u>
Bestand am 1. Januar 2007	23 900	(188 568)	958 655	1 458 885	2 252 872
Dividende	–	–	–	(44 876)	(44 876)
Handel mit eigenen Aktien					
(inkl. Bestandesveränderung)	–	(16 545)	14 128	–	(2 417)
Verbindlichkeiten aus Optionen	–	–	2 064	–	2 064
Periodengewinn	–	–	–	19 468	19 468
Bestand am 30. Juni 2007	<u>23 900</u>	<u>(205 113)</u>	<u>974 847</u>	<u>1 433 476</u>	<u>2 227 110</u>

Die ausgewählten Anmerkungen auf den Seiten 12 bis 16 sind integraler Bestandteil der vorliegenden konsolidierten Halbjahresrechnung.

Konsolidierte Halbjahresrechnung

Konsolidierte Mittelflussrechnung für die am 30. Juni abgeschlossene Periode

(in CHF 1 000)

	01.01.–30.06.2007	01.01.–30.06.2006
Mittelfluss aus operativer Geschäftstätigkeit		
Einnahmen Wertschriftenverkäufe	246 627	482 953
Ausgaben Wertschriftenkäufe	(359 301)	(658 122)
Dividenden	983	–
Zinseinnahmen	79	145
Zinsausgaben	(9 899)	(530)
Zahlungen für Dienstleistungen	(46 344)	(8 014)
Steuerzahlungen	35	(37)
Total Mittelfluss aus operativer Geschäftstätigkeit	(167 820)	(183 605)
Mittelfluss aus Finanzierungstätigkeit		
Dividendenzahlung	(44 876)	(44 877)
Käufe von eigenen Aktien und Derivaten auf eigenen Aktien	(461 423)	(290 598)
Verkäufe von eigenen Aktien und Derivaten auf eigenen Aktien	477 915	192 448
Kredite	186 000	135 000
Wandelanleihe	–	200 000
Kommission	–	(3 000)
Total Mittelfluss aus Finanzierungstätigkeit	157 616	188 973
Fremdwährungsdifferenz	96	(1 492)
Zunahme/(Abnahme) Flüssige Mittel netto	(10 108)	3 876
Flüssige Mittel netto am Anfang des Jahres	12 191	1 166
Flüssige Mittel netto am Ende der Periode	2 083	5 042
Flüssige Mittel	2 083	5 042
Flüssige Mittel netto am Ende der Periode	<u>2 083</u>	<u>5 042</u>

Die ausgewählten Anmerkungen auf den Seiten 12 bis 16 sind integraler Bestandteil der vorliegenden konsolidierten Halbjahresrechnung.

Ausgewählte Anmerkungen zur konsolidierten Halbjahresrechnung

1. Gesellschaft und Geschäftstätigkeit

Die BB BIOTECH AG (die Gesellschaft) ist eine an der Schweizer Börse, im Prime Standard Segment der Deutschen Börse sowie im Star Segment in Italien notierte Aktiengesellschaft und hat ihren Sitz in Schaffhausen, Vordergasse 3. Ihre Geschäftstätigkeit besteht in der Beteiligung an Unternehmen der Biotechnologie. Diese hält sie indirekt durch die zu 100% in ihrem Besitz stehenden Tochtergesellschaften BIOTECH FOCUS N.V., BIOTECH INVEST N.V., BIOTECH TARGET N.V. und BIOTECH GROWTH N.V., die alle in Curaçao domiziliert sind.

2. Grundsätze der Rechnungslegung

Allgemeines

Der konsolidierte Zwischenabschluss der Gesellschaft und ihrer Tochtergesellschaften (die Gruppe) wurde in Übereinstimmung mit dem International Accounting Standard (IAS) 34 „Zwischenberichterstattung“ sowie den Vorschriften des Zusatzreglements der SWX Swiss Exchange für die Kotierung von Investmentgesellschaften erstellt. Die Konsolidierung erfolgte aufgrund der nach einheitlichen Richtlinien erstellten Einzelabschlüssen der Gruppengesellschaften. Die Bewertung der Bilanzpositionen erfolgt mit Ausnahme der finanziellen Vermögenswerte und Verbindlichkeiten (inklusive derivative Instrumente), welche „at fair value through profit or loss“ gehalten werden, aufgrund von historischen Werten. Die Erstellung des IFRS-konformen konsolidierten Zwischenabschlusses verlangt Annahmen und Schätzungen des Managements, welche Auswirkungen auf Bilanzwerte und Erfolgspositionen der laufenden Periode haben. Unter Umständen können die effektiven Zahlen von diesen Schätzungen abweichen. Per 1. Januar 2007 sind neue IFRS Standards anzuwenden. Die Gruppe wendet sämtliche für sie relevanten und nachfolgend aufgeführten Standards seit 1. Januar 2007 an. Im Übrigen kommen dieselben Rechnungslegungsgrundsätze wie in der konsolidierten Jahresrechnung 2006 zur Anwendung.

Für die Gruppe per 1. Januar 2007 neu anzuwendende Standards:

– IFRS 7 (effective January 1, 2007) – Financial Instruments: Disclosures

Aus der Anwendung des neuen Standards IFRS 7 resultieren erweiterte Offenlegungen.

Nachfolgende Standards, Interpretationen und Ergänzungen zu bereits veröffentlichten Standards, die ab dem 1. Januar 2008 oder danach zwingend erforderlich werden, wurden nicht vorzeitig übernommen:

– IFRS 8 (effective January 1, 2009) – Operating Segments

– IAS 23 (revised 2007, effective January 1, 2009) – Borrowing Costs

Die Gruppe bewertete die Auswirkungen von IFRS 8 sowie des überarbeiteten IAS 23 und kam zu der Schlussfolgerung, dass dieser neue Standard und der überarbeitete Standard keine wesentlichen Effekte und Änderungen in den Rechnungslegungsgrundsätzen zur Folge haben. Die Gruppe wird den Standard IFRS 8 sowie den überarbeiteten Standard IAS 23 ab dem 1. Januar 2009 übernehmen.

Konsolidierungsbasis

Der konsolidierte Zwischenabschluss umfasst die Gesellschaft und die von ihr kontrollierten Tochtergesellschaften. Kontrolle liegt üblicherweise vor, wenn die Gesellschaft direkt oder indirekt mehr als 50% der Stimmrechte einer Tochtergesellschaft besitzt und die finanzielle und operative Tätigkeit der Gesellschaft bestimmt werden kann. Die Kapitalkonsolidierung erfolgt unter Anwendung der Purchase-Methode. Alle gruppeninternen Geschäftsvorgänge, Gruppenguthaben und -schulden werden im Rahmen der Konsolidierung eliminiert. Als einheitliches Abschlussdatum gilt für alle in die Konsolidierung einbezogenen Gesellschaften der 30. Juni.

Umrechnung von Fremdwährungen

Der konsolidierte Zwischenabschluss der Gesellschaften wird in Schweizer Franken – der Referenzwährung der Gruppe – dargestellt. Geschäftsvorgänge in ausländischen Währungen werden mit dem am Tag des Geschäftsvorganges gültigen Wechselkurs umgerechnet. Aktiven und Verbindlichkeiten in ausländischen Währungen werden am Ende der Periode mit dem am Bilanzstichtag gültigen Wechselkurs umgerechnet. Die Umrechnungsdifferenzen der Einzelabschlüsse werden in der Erfolgsrechnung erfasst. Wechselkursdifferenzen aus Wertschriftenbeständen „held at fair value through profit or loss“ werden als Nettogewinne/(-verluste) aus Wertschriften erfasst.

Wertschriften

Wertpapiere und Derivate sind nach den Bewertungsgrundsätzen von IAS 39 bewertet und werden als „held at fair value through profit or loss“ klassifiziert. Sie werden anfänglich zu Anschaffungskosten und anschliessend fortlaufend anhand von Marktwerten oder gängigen Bewertungsmodellen, wie Black-Scholes und Discounted Cash Flow Model, basierend auf den Marktkonditionen am Bilanzstichtag zu Fair Values bewertet. Käufe und Verkäufe von Wertschriften werden am Handelstag verbucht. Alle Gewinne bzw. Verluste aus Wertschriftenverkäufen/-käufen werden als realisierte Nettogewinne bzw. -verluste aus Wertschriften am Tag des Handels in der Erfolgsrechnung berücksichtigt. Veränderungen im Fair Value der Wertschriften werden in der Periode ihrer Entstehung als unrealisierte Nettogewinne bzw. -verluste aus Wertschriften in der Erfolgsrechnung verbucht. Wertpapiere und Derivate werden nicht mehr ausgewiesen, sobald die Rechte und Pflichten auf die Gegenpartei übergegangen sind.

Ausgewählte Anmerkungen zur konsolidierten Halbjahresrechnung

Basierend auf der Ausnahmeregelung in IAS 28 für Venture-Capital-Organisationen, Anlagefonds und gleichartige Gesellschaften werden Kapitalanlagen in Associates in Übereinstimmung mit IAS 39 behandelt.

Bankverbindlichkeiten

Bankverbindlichkeiten werden zunächst zum Fair Value bewertet, bereinigt um angefallene Transaktionskosten; danach entspricht die Bewertung dem Barwert der zukünftigen Verpflichtungen; etwaige Differenzen zwischen dem Erlös (bereinigt um die Transaktionskosten) und dem Rückkaufwert werden in der Erfolgsrechnung verbucht, wobei mit dem effektiven Zinssatz gerechnet wird. Bankverbindlichkeiten werden als laufende Verbindlichkeiten klassifiziert, es sei denn, die Gruppe verfüge über ein unbedingtes Recht, die Fälligkeit der Schuld auf mindestens 12 Monate nach dem Bilanzstichtag aufzuschieben.

Wandelanleihe

Der Fremdkapitalanteil der Wandelanleihe wird anhand von marktüblichen Zinssätzen vergleichbarer Anleihen ohne Zwangswandlungskomponente ermittelt. Dieser Betrag repräsentiert den Barwert der zukünftigen Verpflichtungen und wird bis zur Tilgung durch Ausübung oder bis zum Verfall in der Bilanz unter dem Posten Wandelanleihe erfasst. Der Restbetrag wird der Wandlungskomponente zugewiesen, welche im Eigenkapital ausgewiesen wird. Die Kosten wurden entsprechend dem Zwangswandlungsanteil dem Eigenkapital und der Erfolgsrechnung zugewiesen. Um die Lieferverpflichtung aus der Pflicht-Wandelanleihe abzudecken, hat die BB BIOTECH AG 1.11 Mio. Call-Optionen erworben. Die Call-Optionen in Verbindung mit der Lieferverpflichtung wurden im Eigenkapital ausgewiesen. Die Kaufverpflichtung aus den Call-Optionen repräsentiert den Barwert der zukünftigen Verpflichtung und ist in der Bilanz unter dem Posten Verbindlichkeit aus Option erfasst.

Eigene Aktien

Eigene Aktien und Derivate auf eigene Aktien werden vom Eigenkapital abgezogen. Analog dazu erhöht ein Short-Bestand an eigenen Aktien das Eigenkapital. Sämtliche Gewinne und Verluste aus dem Handel mit eigenen Aktien werden direkt den Kapitalreserven gutgeschrieben/belastet.

3. Wertschriften (in CHF 1 000)

Die Zusammensetzung der Wertschriften kann der Tabelle „Wertschriftenpositionen per 30. Juni 2007“ auf Seite 6 entnommen werden.

Wertveränderung pro Anlagekategorie vom 1. Januar 2007 bis 30. Juni 2007 (inkl. Wertschriften short)

	Börsennotierte Aktien	Derivative Instrumente	Total
Eröffnungsbestand per 01.01.2007 zu Marktwerten	2 539 780	(49)	2 539 731
Käufe	349 531	–	349 531
Verkäufe	(271 457)	(2 220)	(273 677)
Realisierte Gewinne	3 535	147	3 682
Realisierte Verluste	(43 425)	–	(43 425)
Unrealisierte Gewinne	167 662	13 302	180 964
Unrealisierte Verluste	(97 954)	(534)	(98 488)
Nettogewinne aus Wertschriften	29 819	12 915	42 733
Endbestand per 30.06.2007 zu Marktwerten	<u>2 647 672</u>	<u>10 646</u>	<u>2 658 318</u>

4. Eigenkapital

Das Aktienkapital der Gesellschaft besteht aus 23.9 Mio. voll einbezahlten Inhaberaktien (31.12.2006: 23.9 Mio.) mit einem Nominalwert von jeweils CHF 1 (31.12.2006: CHF 1).

Vom 1. Januar 2007 bis zum 30. Juni 2007 wurden 4 992 147 Aktien zu einem Durchschnittskurs von CHF 95.97 gekauft und 4 961 624 Aktien zu einem Durchschnittskurs von CHF 95.90 verkauft.

Die Generalversammlung vom 26. März 2007 hat beschlossen, das Aktienkapital um CHF 1 400 000 auf CHF 22 500 000 herabzusetzen. Aufgrund des gesetzlich vorgeschriebenen Schuldenerufes kann die Abwicklung dieser Transaktion erst im dritten Quartal 2007 durchgeführt werden. Bis dahin werden die zur Vernichtung bestimmten Aktien weiterhin in den Büchern der BB BIOTECH AG erscheinen. Weil die eigenen Aktien in Übereinstimmung mit den International Financial Reporting Standards (IFRS) direkt vom Eigenkapital abgezogen werden, wird die Kapitalherabsetzung keinerlei Auswirkungen auf den Inneren Wert der Gesellschaft haben.

Ausgewählte Anmerkungen zur konsolidierten Halbjahresrechnung

Per 30. Juni 2007 besteht ein genehmigtes Aktienkapital von CHF 10.6 Mio. (31.12.2006: CHF 12.5 Mio.) und ein bedingtes Aktienkapital von CHF 10.6 Mio. (31.12.2006: CHF 12.5 Mio.). Das bedingte Kapital besteht aus einer Tranche von CHF 5.3 Mio. zwecks Ausübung von Optionsrechten und einer Tranche von CHF 5.3 Mio. zwecks Ausübung von Wandel- und Optionsrechten, die in Verbindung mit Anleiensobligationen oder anderen Finanzmarktinstrumenten der Gesellschaft eingeräumt wurden oder werden.

5. Verwaltungsaufwand (in CHF 1 000)

Der Verwaltungsaufwand setzt sich aus den folgenden Positionen zusammen:

	01.01.–30.06.2007	01.01.–30.06.2006
Vermögensverwaltung		
– Grundgebühr	4 479	4 163
– Erfolgsabhängige Entschädigung	5 748	–
Verwaltungsrat		
– Grundhonorar	448	416
– Erfolgsabhängige Entschädigung	575	–
– AHV Arbeitgeberbeitrag	69	31
	11 319	4 610

Das Entschädigungsmodell der BB BIOTECH AG soll sicherstellen, dass die Interessen der Aktionäre und jene des Vermögensverwalters und des Verwaltungsrats dieselben sind. Die Vergütung ist deshalb aktienkursabhängig und besteht aus einer Grund- und einer erfolgsabhängigen Entschädigung. Der Verwaltungsrat erhält eine Vergütung in der Höhe von 10% der Entschädigung der Vermögensverwaltung.

Grundentschädigung

Diese beträgt pro Jahr 0.4% der Börsenkapitalisierung und wird pro rata temporis per Quartalsende aufgrund des jeweiligen Schlusskurses der an der Schweizer Börse gehandelten Aktien berechnet.

Erfolgsabhängige Entschädigung

Die erfolgsabhängige Entschädigung beträgt pro Quartal für eine Kurssteigerung von 5 bis 10% per annum (p.a.) 0.19% des Kurswertes zum Ende der Vorperiode, für eine Steigerung von 10 bis 15% p.a. zusätzlich 0.25% und für eine solche von 15 bis 20% p.a. zusätzlich 0.31%. Die Preisbasis und damit die Hürde für die erfolgsabhängige Entschädigung erhöht sich nach jedem Quartal um den prozentualen Wert, für den zuletzt eine solche ausbezahlt wurde, mindestens aber um 5% p.a., maximal um 20% p.a. Die Hürden werden für alle Kapitalien (entsprechend den Kapitalerhöhungen zu unterschiedlichen Daten und Preisen) ab Datum ihrer Erstnotierung separat berechnet.

Aufgrund der Mindest-/Maximalperformance sowie der Berechnung über Lebenszeit kann es vorkommen, dass sich der massgebliche Kurswert am Ende eines schwachen Quartals immer noch über der Preisbasis für eine Erfolgsvergütung befindet. Umgekehrt führt eine Periode mit einer überdurchschnittlichen Kursentwicklung nicht zu einer Erfolgsvergütung, falls die Hürden dabei nicht übertroffen werden.

Die Hürden für die Entrichtung einer erfolgsabhängigen Entschädigung befinden sich per Ende des nächsten Quartals (30.09.2007) auf folgender Basis:

- 16 764 388 Aktien (70.1% der Gesellschaft): CHF 99.91
- 3 438 849 Aktien (14.4%): CHF 105.58
- 859 712 Aktien (3.6%): CHF 109.32
- 1 461 511 Aktien (6.1%): CHF 235.00
- 1 375 540 Aktien (5.8%): CHF 241.96

Am 26. März 2007 hat die Generalversammlung die Auszahlung einer Dividende von CHF 2.00 pro Inhaberaktie beschlossen, die Auszahlung erfolgte am 30. März 2007. In der Folge wurden die Hürden für die Entrichtung einer erfolgsabhängigen Entschädigung per 30. März 2007 um CHF 2.00 nach unten angepasst.

Die Berechnung der Entschädigung basiert ab dem 27. März 2007 bereits auf einem Aktienkapital von 22.5 Mio. Inhaberaktien (31.12.2006: 23.9 Mio.).

Ausgewählte Anmerkungen zur konsolidierten Halbjahresrechnung

6. Geografische Aufteilung (in CHF 1 000)

Aktiven	30.06.2007	31.12.2006
USA	1 727 207	1 686 585
Schweiz	793 303	784 589
Irland	132 149	51 311
Italien	24 256	25 110
Frankreich	21 092	–
Deutschland	18 917	6 067
Grossbritannien	68	67
	2 716 992	2 553 729

Betriebsergebnis vor Steuern	01.01.–30.06.2007	01.01.–30.06.2006
Irland	44 433	6 236
Schweiz	25 009	28 128
Grossbritannien	1	–
Frankreich	(261)	–
Deutschland	(828)	(2 669)
Italien	(3 102)	1 015
Curaçao	(11 261)	(4 208)
USA	(34 456)	(146 410)
	19 535	(117 908)

7. Verpfändungen

Die Wertschriften dienen der Sicherung der verfügbaren Rahmenkreditlimiten von CHF 250 Mio. und USD 140 Mio. (31.12.2006: CHF 200 Mio. und USD 140 Mio.). Am 30. Juni 2007 hat die Gruppe Kredite im Wert von CHF 350 Mio. zu durchschnittlich 3.11% p.a. beansprucht (31.12.2006: CHF 164 Mio. zu 2.52%).

8. Eventualverbindlichkeiten und andere Ausserbilanzgeschäfte

Am 30. Juni 2007 hat die Gruppe keine Eventualverbindlichkeiten und Ausserbilanzgeschäfte ausstehend (31.12.2006: keine).

Die Geschäftstätigkeit und die Ertragslage der Gruppe sind von gesetzlichen, steuerlichen und regulativen Entwicklungen betroffen. Entsprechende Rückstellungen werden dann gebildet, wenn es notwendig erscheint. Die Geschäftsleitung bestätigt, dass per 30. Juni 2007 keine Verfahren bestehen, welche eine wesentliche Auswirkung auf die finanzielle Lage der Gruppe haben könnten (31.12.2006: keine).

9. Teilweise Pflicht-Wandelanleihe

Die BB BIOTECH AG, Schaffhausen, hat folgende Kapitalmarkttransaktion getätigt:

Ausgabe teilweise Pflicht-Wandelanleihe

Coupons:	3.5%
Wandelpreis:	CHF 86.20 (dividendenadjustiert)
Preisfestsetzung und Zuteilung:	16.12.2005
Lieferung und Zahlung:	06.01.2006
Laufzeit:	3 Jahre
Rückzahlung:	06.01.2009
Zwangswandlung:	Per 6. Januar 2009 erfolgt eine Zwangswandlung von bis zu 50% der ursprünglich ausgegebenen Anleihe.
Erfüllung der Lieferverpflichtung:	Aus Eigenbestand oder bedingter Kapitalerhöhung

Die obige Aufzählung ist nicht abschliessend. Für detaillierte Informationen siehe Prospekt zum 3.5% Partially Mandatory Convertible Bond 2006–2009. Der Prospekt kann bei der Gesellschaft kostenlos bezogen werden.

Ausgewählte Anmerkungen zur konsolidierten Halbjahresrechnung

Die Wandelanleihe wurde in Übereinstimmung mit den International Financial Reporting Standards (IFRS) in einen Eigenkapital- und einen Fremdkapitalanteil unterteilt. Der Fremdkapitalanteil repräsentiert den Barwert der zukünftigen Verpflichtungen und ist in der Bilanz unter dem Posten Wandelanleihe erfasst. Der Fremdkapitalanteil wurde anhand der Discounted-Cash-Flow-Methode mit einem Zinssatz von 2.5% bestimmt. Unter Berücksichtigung der Transaktionskosten entspricht der Eigenkapitalanteil dem Differenzbetrag des Emissionsvolumens zum Fremdkapitalanteil. Die Kommissionen von total CHF 3 Mio. wurden entsprechend dem Zwangswandlungsanteil dem Eigenkapital und der Erfolgsrechnung belastet.

Um die Lieferverpflichtung aus der Pflicht-Wandelanleihe abzudecken, hat die BB BIOTECH AG 1.11 Mio. Call-Optionen mit einem Strike von CHF 6.20 (dividendenadjustiert) und einer Laufzeit bis zum 6. Januar 2009 erworben. Die Call-Optionen in Verbindung mit der Lieferverpflichtung wurden in Übereinstimmung mit den International Financial Reporting Standards (IFRS) im Eigenkapital ausgewiesen. Die Kaufverpflichtung aus der Call-Option repräsentiert den Barwert der zukünftigen Verpflichtung und ist in der Bilanz unter dem Posten „Verbindlichkeit aus Option“ erfasst. Es besteht keine Cash-Settlement-Option.

10. Geschäftsvorfälle nach dem Bilanzstichtag

Seit dem Bilanzstichtag 30. Juni 2007 sind keine Ereignisse eingetreten, welche die Aussagefähigkeit des konsolidierten Zwischenabschlusses beeinträchtigen.

Corporate Governance

Verwaltungsrat und Aktienbesitz des Verwaltungsrates

Prof. Dr. Thomas Szucs (2003), Präsident (2004), Schweiz. Co-Chairman am European Center of Pharmaceutical Medicine. Chairman BioXcell S.A. 1 650 Aktien (dito per 31.03.2007).

Prof. Dr. David Baltimore (1993), Vizepräsident (2004), USA. Nobelpreisträger. Keine Aktien.

Dr. Clive Meanwell (2004), USA. Executive Chairman und Director The Medicines Company. 3 500 Aktien (dito per 31.03.2007).

Vermögensverwaltung

Die Bellevue Asset Management Gruppe ist im Mandatsverhältnis für die Fundamentalanalyse, das Portfoliomanagement, das Marketing sowie für die Verwaltung und Administration der BB BIOTECH verantwortlich.

Revisionsstelle

PricewaterhouseCoopers AG, Zug

Ein ausführlicher Corporate-Governance-Bericht befindet sich im Jahresbericht.

**Bericht des Konzernprüfers an den
Verwaltungsrat der
BB BIOTECH AG
Schaffhausen**

Als Konzernprüfer haben wir die konsolidierte Halbjahresrechnung (Bilanz, Erfolgsrechnung, Entwicklung des konsolidierten Eigenkapitals, Mittelflussrechnung und ausgewählte Anmerkungen/Seiten 12 bis 16) der BB BIOTECH AG für das am 30. Juni 2007 abgeschlossene Halbjahr geprüft.

Für die konsolidierte Halbjahresrechnung ist der Verwaltungsrat verantwortlich, während unsere Aufgabe darin besteht, diese zu prüfen und zu beurteilen. Wir bestätigen, dass wir die gesetzlichen Anforderungen hinsichtlich Befähigung und Unabhängigkeit erfüllen.

Unsere Prüfung erfolgte nach den Schweizer Prüfungsstandards sowie nach den International Standards on Auditing, wonach eine Prüfung so zu planen und durchzuführen ist, dass wesentliche Fehlaussagen in der konsolidierten Halbjahresrechnung mit angemessener Sicherheit erkannt werden. Wir prüften die Posten und Angaben der konsolidierten Halbjahresrechnung mittels Analysen und Erhebungen auf der Basis von Stichproben. Ferner beurteilten wir die Anwendung der massgebenden Rechnungslegungsgrundsätze, die wesentlichen Bewertungsentscheide sowie die Darstellung der konsolidierten Halbjahresrechnung als Ganzes. Wir sind der Auffassung, dass unsere Prüfung eine ausreichende Grundlage für unser Urteil bildet.

Gemäss unserer Beurteilung vermittelt die konsolidierte Halbjahresrechnung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage in Übereinstimmung mit dem International Accounting Standard (IAS) 34 und entspricht den Rechnungslegungsvorschriften des Zusatzreglements der SWX Swiss Exchange für die Kotierung von Investmentgesellschaften sowie dem schweizerischen Gesetz.

PricewaterhouseCoopers AG

Albert Schönenberger
Leitender Revisor

Cornelia Herzog

Zug, 6. August 2007

Aktionärsinformationen

Unternehmensprofil

BB BIOTECH beteiligt sich an Gesellschaften im Wachstumsmarkt Biotechnologie und ist heute einer der weltweit grössten Anleger in diesem Sektor. Der Fokus der Beteiligungen liegt auf jenen börsennotierten Gesellschaften, die sich auf die Entwicklung und Vermarktung neuartiger Medikamente konzentrieren. Für die Selektion der Beteiligungen stützt sich die BB BIOTECH auf die Fundamentalanalyse von Ärzten und Molekularbiologen. Der Verwaltungsrat verfügt über eine langjährige industrielle und wissenschaftliche Erfahrung.

Notierung und Aktienstruktur

Gründung:	9. November 1993 mit Sitz in Schaffhausen, Schweiz
Bereinigter Ausgabepreis vom 15.11.1993:	CHF 23.76
Notierungen:	27. Dezember 1993 Schweiz, 10. Dezember 1997 Deutschland, 19. Oktober 2000 Italien
Aktienstruktur:	CHF 23.9 Mio. nominal, 23 900 000 Inhaberaktien zu je CHF 1 Nominalwert
Genehmigtes Kapital:	CHF 10.6 Mio.
Bedingtes Kapital:	CHF 10.6 Mio.
Aktionärsbasis, free float:	Institutionelle und private Anleger. 100% free float.
Valorennummer Schweiz:	144.158
WKN Deutschland und Italien:	888 509
ISIN:	CH0001441580
Wandelanleihe 3 1/2% 06–09:	Valorennummer: 2 355 519, ISIN: CH0023555193 (Kurs: Bloomberg: BIO06 Corp)

Aktionärsinformationen

- Die Gesellschaft publiziert börsentäglich ihren Inneren Wert über die wichtigsten Börseninformationsdienste (Reuters, Bloomberg, AWP, VWD) und auf der Website www.bbbiotech.com.
- Die Zusammensetzung des Portfolios wird in der Regel alle drei Monate im Rahmen der Quartalsberichte veröffentlicht. BB BIOTECH informiert in den Monats-News über die wichtigsten Ereignisse bei ihren Beteiligungen.
- Darüber hinaus finden regelmässig öffentliche Informationsveranstaltungen für Aktionäre und Interessierte statt.
- Interessiert? Schreiben Sie sich auf unserer Mailingliste ein: per Post/Fax/Telefon oder über www.bbbiotech.com.

Kurse und Publikationen

Innerer Wert:	in CHF	– Bloomberg: BIO SW Equity NAV, BABB	in EUR	– Bloomberg: BBZ GY Equity NAV, BABB
		– Datastream: S:BINA		– Datastream: D:BBNA
		– Reuters: Abfrage über BABB		– Reuters: Abfrage über BABB
		– Telekurs: Abfrage über BIO bzw. 85, BB1 (Investdata)		– Frankfurter Allgemeine Zeitung (D):
		– Finanz & Wirtschaft (CH), M2: 2x wöchentlich		2x wöchentlich
Aktienkurs:	in CHF (SWX)	– Bloomberg: BIO SW Equity	in EUR (Xetra)	– Bloomberg: BBZ GY Equity
		– Datastream: S:BIO		– Datastream: D:BBZ
		– Reuters: BIO.S		– Reuters: BIOZ.DE
		– Telekurs: BIO	in EUR (IM)	– Bloomberg: BBA IM Equity
				– Datastream: I:BBB
				– Reuters: BB.MI

Unternehmenskalender 2007/2008

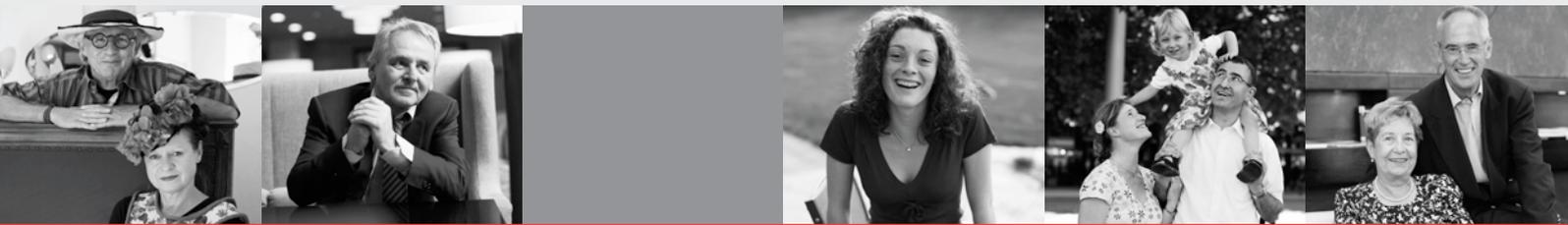
9-Monats-Bericht:	25. Oktober 2007, 07.30 Uhr MEZ
Geschäftsbericht 2007:	6. März 2008, 07.30 Uhr MEZ
Generalversammlung:	28. März 2008, Lake Side Casino Zürichhorn, Bellerivestrasse 170, CH-8008 Zürich

BB Aktienplan

Der BB Aktienplan bietet langfristig orientierten Anlegern die Möglichkeit, BB BIOTECH-Aktien ohne Depotgebühren zu halten und/oder kostengünstig zu erwerben. Detailinformationen: BB Aktienplan, c/o SAG SIS Aktienregister AG, Postfach, CH-4609 Olten, Tel. +41 62 311 61 44, www.bbbiotech.com/bb-aktienplan.

Kontaktstelle für Investoren und Medien

Bellevue Asset Management AG, Seestrasse 16, CH-8700 Küsnacht, Tel. +41 44 267 67 00, Fax +41 44 267 67 01, info@bellevue.ch



BBBIOTECH

BB BIOTECH AG
Vordergasse 3, CH-8200 Schaffhausen
www.bbbiotech.com

Bellevue Asset Management AG
Seestrasse 16/Postfach, CH-8700 Küsnacht
Telefon +41 44 267 67 00, Fax +41 44 267 67 01
Internet: <http://www.bellevue.ch>
E-Mail: info@bellevue.ch